

**4.1.1. Zuordnungen:**

Frömmigkeit ~~Treue~~ Wissbegierde Gerechtigkeit Geschicklichkeit Gewandtheit Genauigkeit  
Überzeugungskraft Ehrlichkeit

Von einem Freund erwarten wir ... *Treue*.....

von einem Richter .....	von einem Sportler .....
von einem Handwerker .....	von einem Studenten .....
von einem Kassier.....	von einem Redner .....
von einem Akrobaten .....	von einem Priester .....

**4.1.2. Begleiter:**

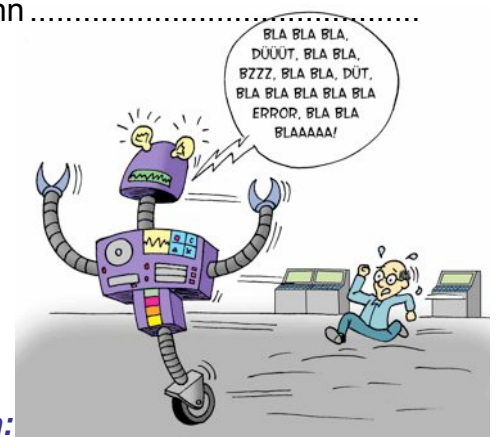
Kopilot ~~Partner~~ Kumpel Kommilitone Mitspieler Kamerad Kollege Komplize Genosse

Eine Tänzerin hat ... *einen Partner*...

ein Soldat ... <i>einen</i> .....	ein Student .....
ein Lehrer .....	ein Fußballer .....
ein Verbrecher.....	ein Pilot.....
ein Kommunist .....	ein Bergmann .....

**4.2.1. Unterstreiche die zehn Nomen (=Substantive):**

IN EINIGEN SF-FILMEN KANN MAN ROBOTER KAUM NOCH VON MENSCHEN UNTERSCHIEDEN. SIE KÖNNEN SELBSTSTÄNDIG DENKEN, PROBLEME LÖSEN UND HABEN SOGAR GEFÜHLE. DIE HEUTIGEN ROBOTER SIND VON SOLCHEN FÄHIGKEITEN JEDOCH NOCH MEILENWEIT ENTFERNT. IMMERHIN KÖNNEN SIE SCHON DEN BODEN SAUGEN, FUßBALL SPIELEN UND FREMDE PLANETEN ERKUNDEN.

**4.2.2. Unterstreiche die sieben finiten (konjugierten) Verben:**

Im Alltag treffen wir überall auf Computer. Sie sind in Handys, Spielekonsolen, mp3-Playern, Fotokameras und bestimmten Spielzeugen eingebaut. All diese Computer werden durch einfache Programme gesteuert. Sie haben eine festgeschriebene Aufgabe, die sie immer wiederholen. Dagegen stecken selbstständig handelnde Roboter noch in den Kinderschuhen, aber es gibt sie bereits.

**4.2.3. Unterstreiche die sieben Adjektive:**

Namhafte Wissenschaftler glauben, dass zukünftige Roboter auf hohem Niveau Fußball spielen können. Heute scheitern zweibeinige Roboter noch daran, den Ball in ihrer Nähe zu erkennen und zu schießen. Diese hochmodernen Roboter irren herum, drehen ihren blechernen Kopf, suchen den Ball und fallen beim Schussversuch dann um. So kann auch ein zweijähriges Kind kicken.

**4.2.4. Unterstreiche die zehn Pronomen:**

Besser stellen sich die Sony-Roboterhunde an. Sie treiben den Ball auf vier Pfoten vor sich her. Doch in Richtung Tor geht es selten. Es gibt allerdings schon rollende Roboter, die tatsächlich Fußball spielen können. Diese Blech-Kicker haben sogar schon an speziellen Roboter-Fußball-Weltmeisterschaften teilgenommen. Dabei passen sich die Robo-Teams den Ball zu, schirmen ihn vor ihren Gegnern ab und erzielen Tore.